

B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

4/2023 74. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 01. Februar 2023

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↘	3 500 - 3 600	↘	↘ 3 550
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(3 550 - 3 750)		(3 650)
Tendenz: schwächer				
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↘	2 400 - 2 600	↘	↘ 2 500
Sprühware, 25 kg Säcke		(2 500 - 2 650)		(2 575)
Tendenz: schwächer				
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↘	2 200 - 2 250	↘	↘ 2 225
Sprühware, lose		(2 280 - 2 320)		(2 300)
Tendenz: schwächer				

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↘	800 - 930	↘	↘ 865
Sprühware, 25 kg Säcke		(830 - 950)		(890)
Tendenz: leicht schwächer				
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↘	650 - 670	↘	↘ 660
Sprühware, lose		(670 - 690)		(680)
Tendenz: leicht schwächer				

Nächste Preisermittlung (Pulver): Mittwoch, 8. Februar 2023 mittels Online-Konferenz via Teams

Monatsdurchschnitt Monat Januar

arithmetisches Mittel der Preisermittlungen in den Kalenderwochen 1, 2, 3, 4

(Vormonat in Klammern)

		2023		2022	
		€/t	€/kg	€/t	€/kg
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↘	3 898,75	3,90	4 357,50	4,36
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(4 191,67)	(4,19)	(4 132,50)	(4,13)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↘	2 708,75	2,71	3 490,00	3,49
Sprühware, 25 kg Säcke		(2 863,33)	(2,86)	(3 320,00)	(3,32)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↘	2 401,25	2,40	3 441,25	3,44
Sprühware, lose		(2 548,33)	(2,55)	(3 227,50)	(3,23)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↘	935,00	0,94	1 275,00	1,28
Sprühware, 25 kg Säcke		(1 003,33)	(1,00)	(1 205,00)	(1,21)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↘	762,50	0,76	1 250,00	1,25
Sprühware, lose		(836,67)	(0,84)	(1 127,50)	(1,13)

Der saisonale Anstieg der Milchanlieferung war in Deutschland zuletzt unterbrochen. Die Molkereien erfassten in der 3. Woche laut Schnellberichterstattung der ZMB 0,3 % weniger Milch als in der Vorwoche. Der Vorsprung gegenüber der Vorjahreswoche ist damit auf 3,2 % geschrumpft. In Frankreich lag das Milchaufkommen zuletzt um 2,9 % unter der Vorjahreslinie.

An den Märkten für flüssigen Rohstoff ist eine Stabilisierung nach der Abschwächung in den ersten Januarwoche zu beobachten. Rohmilch steht am Spotmarkt weiterhin ausreichend zur Verfügung, auch wenn der Angebotsdruck zuletzt etwas nachgelassen hat. Bei Magermilchkonzentrat und Industrierahm hat eine Stabilisierung der Preise eingesetzt.

Die Situation am Markt für Magermilchpulver stellt sich ähnlich dar wie in der Vorwoche. Die Einkäufer agieren nach wie vor überwiegend abwartend und kaufen eher kleinere Mengen für kurzfristige Lieferungen. Aus bestehenden Kontrakten wird kontinuierlich abgerufen. Im Fokus der Gespräche steht momentan das zweite Quartal, wobei bislang noch wenige Geschäfte abgeschlossen sind. Auch für spätere Termine werden Gespräche geführt. Hier ist aber die Verkäuferseite aufgrund der zahlreichen Unsicherheiten eher abwartend. Für die asiatischen Länder wird mit einer baldigen Belebung der Nachfrage gerechnet. Aus dem Nahen Osten liegen bei den Werken einzelne Anfragen vor. Der Preisrückgang hat bei Lebensmittelware in den letzten Tagen weiter angehalten. Futtermittelware wird bei weiterhin schwächerer Preistendenz ruhig nachgefragt.

Am Markt für Vollmilchpulver scheint sich die Kaufbereitschaft nach den jüngsten Preisrückgängen zu beleben. Die Preise tendieren erneut schwächer, wobei der Abschlag geringer ausfällt als zuletzt.

Der Markt für Molkenpulver wird überwiegend als ruhig beschrieben. Die Preistendenz bei Futtermittelware ist erneut schwächer. Bei Lebensmittelware sind die Preise derzeit uneinheitlich. Molkenkonzentrat steht weiterhin in umfangreichen Mengen und auf niedrigem Preisniveau zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Karin Pöttsch

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH
Jägerstraße 51
10117 Berlin

Tel.: 030 40 60 79 97 - 22

Fax: 030 555 76 96 49

e-mail: karin.poetzsch@milk.de

info@milk.de

Internet: www.milk.de

Geschäftsführerin Monika Wohlfarth
Amtsgericht Berlin HRB 120707